

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

330 (3.12.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt.

Mittwoch den 3. Dezember

1890.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Freitag den 5. Dezember, Abends 8 Uhr,

im großen Rathhause

Vortrag des Herrn Dr. E. Sturm, hier.

„Der Zonentarif“.

Eintritt für Nichtmitglieder 1.—
Abonnement für 5 Vorträge für 1 Person 4.—
Abonnement für 5 Vorträge für 3 Personen 8.—

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Katholischer Männer-Verein Constantia.

Heute Mittwoch den 3. Dezember, Abends 8 Uhr, wird

Herr C. W. F. L. Stöcker

im großen Saale des Café Nowaok einen Vortrag halten:

Ueber das Heilverfahren nach Kneipp.

Mitglieder aller hiesigen kathol. Vereine haben gegen Vorzeigung ihrer Mitglieds-karte freien Zutritt. Für Nichtmitglieder — Damen und Herren — sind Karten für reservirte Plätze à 50 Pfg. bei Herrn Buchbinder Dorer, Erbprinzenstraße 19, sowie Abends am Eingange in den Saal zu haben.

Der Verwaltungsrath.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 4. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus, 2. Stock, aus dem Nachlaß des Schuhmachers

meisters Johann Gauß folgende Fabrikgegenstände gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:
3 Betten, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 runder Tisch, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Kistchen,
1 Maschine, Werkzeug und Leisten für Schuhmacher, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, verschiedene
Wilder, 1 Wanduhr, 1 Küchenschrank, 1 Herd, 1 Armschild, eine Partie Kohlen, Herren- und
Frauenkleider, Küchengeräth und verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber einladet,
Karlsruhe, den 2. Dezember 1890.

M. Wirnser, Waisenrichter.

Fabrikversteigerung.

Im Auftrage der Diakonissen-Anstalt werden

Donnerstag den 4. Dezember l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen Baarzahlung nachgenannte Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:
2 Kanapees, 4 Sophas, 2 polst. und 4 tannene Bettstellen mit Röhren, 1 eiserne Bettstelle,
1 Kinderbettstelle, 3 Nachttische, 5 Lehnstühle, 1 Spiegel, 1 Console, 2 Kinderstühle, große und
kleine Zulegische, 2 Bücherregale, Polsterstühle, 1 kleiner Eschenschrank, 1 spanische Wand, Gallerie-
stangen, 2 Gasluster, 2 Lyras, 1 Schulbank, 2 Sige, Porzellan- und Kupfergeschirr, Kleider
und verschiedener Hausrath,
wozu Liebhaber einladet

Dressel, Taxator.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 4. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandleiher Jähringerstraße 44
hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:
1 Schreibrisch, 1 Stehpult, 600 Fußboden-
bieren.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1890.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Konkursverwal-
ters werde ich

Freitag den 5. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in der Wirtshaus „zur Stadt Sedan“
dahier (Gottesauerstraße) gegen baare Zah-
lung öffentlich versteigern:
eine Wirtshaus-Einrichtung, bestehend
in Tischen, Stühlen, Büffet, Bierpressen,

Eisenschrank, Gaslampen, Regulatoren, Vor-
hängen, Bildern, einer größeren Partie
verschied. Gläser, Bestecken, Tischdecken,
Servietten, Küchengeräth, 1 Waage mit
Gewichten, Lampen; ferner Sopha, Betten,
Schränke, verschiedene Figuren, sowie 2
Faß Bier, verschiedene Weine in Fässern
und Flaschen, Kirschen und Zwetschen-
wasser und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1890.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist im 2. Stock des Sei-
tenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Keller und Speisekammer sogleich oder später zu
vermieten.

* Bahnhofsstraße 48 sind 2 Wohnungen, die
eine von zwei Zimmern, Küche und Keller, die
andere von einem Zimmer, Küche und Keller (mit
Gasabschluß), sofort oder auf 23. Januar zu ver-
mieten. Näheres parterre.

Herrschaftswohnungen

von 4, von 5 und von 6 Zimmern, Bad, Speise-
kammer etc., fein ausgestattet, sind sofort oder auf
23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 1a,
parterre. 2.1.

Herrschaftswohnung

in sehr schöner Lage des westlichen Stadttheils,
mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, sowie
ein Laden mit Wohnung

in sehr frequenter Lage der Kaiserstraße sind zu
vermieten. Adressen unter Nr. 1161 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird

auf der Kaiserstraße per April
oder Juli 1891 für ein feines
Geschäft ein elegantes Laden-
lokal. Offerten unter Nr. 1158
an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Berberstraße 50 ist im 2. Stock ein freundlich
möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten so-
gleich oder später billig zu vermieten.

* 2.1. Wielandstraße 30, parterre, ist ein möb-
lirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* In der Kronenstraße 46 ist im 4. Stock ein
möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein solides Fräulein findet sogleich oder auf
15. Dezember bei einer jüngeren, alleinstehenden
Witwe sehr angenehme Wohnung. Adresse wolle
man im Kontor des Tagblattes erfragen.

Ein größerer Lagerkeller

ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Krieg-
straße 71 im 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ältere Person sucht in einem ruhigen
Hause ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Koch-
ofen. Zu erfragen Jähringerstraße 14 im 3. Stock.

Zwei gut möblirte und heizbare Zimmer
werden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1155
nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. * 2.1.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, williges Mädchen, welches im
Waschen und Putzen auch tüchtig ist, findet als
Zimmermädchen auf kommandes Ziel Stelle. Zu
erfragen Amalienstraße 37.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas
kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten
versieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstr. 179.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen
kann und sich auch den sonstigen häuslichen Ge-
schäften willig unterzieht, findet auf Weihnachten
Stelle: Rheinstraße 9, Mühlburg.

* Für sofort wird ein anständiges Mädchen zu
einer kleinen Familie gesucht. Dasselbe muß kochen,
die Hausarbeit verrichten können und gute Em-
pfehlungen haben. Adresse im Kontor des Tags-
blattes zu erfragen.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und alle
häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf
Weihnachten Stelle: Altmühlstraße 63, parterre.

* Auf Weihnachten wird nach auswärts ein
braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann,
gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas
kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weih-
nachten Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 37
im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann,
sowie ein jüngeres Mädchen, welches etwas nähen
und bügeln kann, finden auf Ziel dauernde Stel-
lung. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Baden.

Ein solides Mädchen, welches nähen, bügeln kann und das Zimmeraufräumen versteht, wird bei sofort nach auswärts (auf's Land) gesucht. Reise wird vergütet. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres zu erfragen Vormittags von 10-12 Uhr Ostendstraße 5, 2. Stock.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches der guten Küche verstehen kann und etwas Hausarbeit besorgt, findet auf Weihnachten gute Stelle. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres bei Frau K. a. s. t., Waldstraße 29.

Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, das Zimmer reinigen versteht u. Zeugnisse besitzt. Hoher Lohn wird zugesichert. Eintritt auf's Ziel. Näheres durch Frau K. a. s. t., Waldstraße 29, 2. Stock.

Köchinnen aller Art finden sofort und auf Weihnachten gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen gewissen Alters, welches der feinen und bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle, auch zur Aushilfe, oder Monatsdienst bei einem einzelnen Herrn oder bei einer kleinen Familie. Offerten unter Nr. 1149 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht sogleich oder auf's Ziel passende Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen große Spitalstraße 40, Seitenbau, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann sowie alle Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten Stelle durch Frau Neuz, Adlerstraße 5, Hinterhaus, 2. Stock.

C. Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit besorgt, sowie ein jüngeres Mädchen, welches willig alle Arbeit besorgt und etwas nähen und bügeln kann, suchen sogleich oder auf Weihnachten Stellen durch Frau K. a. s. t., Waldstraße 29 im 2. Stock.

T. Ein Mädchen, welches gut nähen, bügeln und servieren kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Ausbildungsstelle bis Weihnachten durch **K. Tröster**, Kreuzstr. 17.

26000 Mk. sind ganz oder getheilt als **H. Hypothek** auf gut gelegene Häuser hier auszuliefern. Offerten unter Nr. 1159 an das Kontor des Tagblattes.

24000 Mk. liegen per 15. d. M. ganz oder getheilt auf **H. Hypothek** zum Ausleihen bereit. Offerten wolle man unter Nr. 1160 im Kontor des Tagblattes abgeben.

12000 bis 14000 Mark werden auf gute zweite Hypothek gegen hohen Zins sofort aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1150 abgeben. *31.

2-3 tüchtige Blechner

finden Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Buchbinder,

guter Arbeiter, findet sofort Stelle. **Blank**, Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße.

B. Drei tüchtige Kellner

für feine Café-Restaurants finden per sofort eintägliche Stellen durch **R. Brütsh**, Haupt-Platzierungs-Bureau, Karl-Friedrichstraße 3.

Verkäuferin-Gesuch.

Eine tüchtige Verkäuferin, welche im Besitze guter Zeugnisse ist, kann sofort Stelle finden. In der Schuhbranche erfahrene erhalten den Vorzug. Zu erfragen Kaiserstraße 133, Eckladen.

Diener-Gesuch.

Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher beim Militär war und einige Krankendienste leistet, wird sogleich oder auf 15. Dezember gesucht. Näheres Akademiestraße 32, parterre, von 11-6 Uhr.

Stellen finden auf's Ziel:

Köchinnen, Zimmermädchen, Weißzeugbeschleierinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen. Näheres Kaiserstraße 73. 21.

T. Eine Restaurationsköchin findet sofort gut bezahlte Stelle durch **A. Tröster**, Kreuzstraße 17.

C. Gasthofs-Köchin, eine perfekte, findet nach auswärts sehr lohnende Stellung zum baldigen Eintritt, ebenso eine Restaurationsköchin für hier durch Frau K. a. s. t., Waldstraße 29 im 2. Stock.

Köchin gesucht.

21. In ein besseres Weinrestaurant wird eine tüchtige Köchin sofort gesucht. Näheres Amalienstraße 17.

Köchin-Gesuch.

Eine einfache Restaurationsköchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, findet sofort gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Lehrling oder angehender Commis mit guten Schulkenntnissen und hübscher Schrift in ein Versicherungsgeschäft sofort gesucht. Offerten unter **N. 62787 a** an **Haasenstein & Vogler A. G.**, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 31.

Beschäftigungs-Antrag.

*21. Eine tüchtige, fleißige Person wird zum Waschen für sofort gesucht in der

Dampf-Waschanstalt von A. Pfäzner.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine fleißige Frau wird zum Geschirr waschen über den Mittag gesucht. Näheres Akademiestraße 65 im 2. Stock.

Monatsdienst.

Eine junge Frau, welche am Vormittag von 8-9 Uhr über ihre Zeit verfügen kann, wird sogleich gesucht. **J. Schüssler**, Kriegstraße 40 a.

Stellen-Gesuche.

Ein gebildetes Fräulein (Pfarrerstochter) sucht hier oder auswärts Stellung, entweder als Haushälterin, oder zur Pflege und Bedienung einer Dame oder zu Kindern. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1154 abzugeben.

Ein Mädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort zu einer Herrschaft Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

* Ein junger Kaufmann (Bankbranche), besonderer Verhältnisse wegen vorübergehend ausser Stellung, sucht für unbestimmte Zeit Beschäftigung. Gest. Adressen unter Nr. 1156 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein febergewandter, zuverlässiger Herr gewissen Alters wünscht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung als

Schreiber

bei einem Herrn Rechtsanwalt, Notar oder sonst auf einem Bureau. Gest. Offerten sub **N. 62780 a** an **Haasenstein & Vogler A. G.**, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Modes.

*21. Ein Mädchen von hier, welches in einem feinem Puggeschäft seine Lehre bestanden hat, sucht anderwärts Stellung in einem bessern Geschäft zur weiteren Ausbildung. Offerten bittet man unter Nr. 1153 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Köchinnen Zimmermädchen,

sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, und bessere Kinderfrauen, sämtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau K. a. s. t., Waldstraße 29, 2. Stock.

Zimmermädchen.

Ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sonstige Handarbeiten versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Weihnachten Stelle durch Frau **Walter**, Kaiserstraße 14 a.

Zimmermädchen-Stellegefuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel in ein Hotel Stelle. Näheres Kaiserstraße 73.

Kellnerin,

eine tüchtige, sucht Stelle durch Frau **Walter**, Kaiserstraße 14 a.

Eine einfache, tüchtige

Kellnerin

sucht per sofort Stelle durch **A. Brütsh**, Karl-Friedrichstraße 4.

W.K. Hotel- u. Privatpersonal jeder Branche sucht und findet stets die besten Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine anständige Person sucht noch einige Kunden für das Stopfen und Ausbessern und auch Bügeln der glatten Wäsche. Zu erfragen Gartenstraße 25 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Ein Fräulein empfiehlt sich im Anfertigen von **Costümen, Ball-Costümen** etc., arbeitend nach Journal und Bild in geschmackvoller Ausführung, in und außer dem Hause: **Adlerstr. 36 im 4. Stock.**

Büglerin,

eine tüchtige, empfiehlt sich im Bügeln und Waschen sämtlicher Art Wäsche; feinste Ausführung wird zugesichert: **Adlerstraße 18 im Vorderhaus, 5. Stock links.**

Ein gewandter Klavierspieler

empfehlen sich den geehrten Herrschaften u. Vereinen zur Abhaltung von Hausbällen und vorkommenden Festlichkeiten. **P. Herbst**, Hoboist, Bürgerstraße 11, 2 Treppen hoch.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Reparieren, Polstren und Wischen von Möbeln. Gemalte Arbeit wird polirt. **Karl Greiner**, Akademiestraße 29, Hinterhaus, parterre.

Hund verlaufen.

Ein junger, brauner Jagdhund (deutsch, langhaarig) hat sich verlaufen. Abzugeben Akademiestr. 42 im 4. Stock.

Verlaufen hat sich ein kleiner, schwarzer, glatthaariger Hund mit roth und gelbem Halsbändchen, auf den Namen **Mausle** hörend. Dem Ueberbringer eine Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Näheres Kaiser-Allee 53 im 3. Stock.

Weihnachts-Verkauf.

31. Ich empfehle meine Weihnachts-Artikel, als: Nähnische, Staares, Handtuchgestelle, runde und viereckige Nippische, Büchergestelle, Schreibische, ein- und zweithürige Kleiderchränke, Wäsche- und andere Kommoden, Chiffonnières, einzelne Kofen, Kofhaare- und Seegrasmatrassen, Ovale, Wasch- und Nachttische, Garnituren, einzelne Sophas von 30 Mk. an, Küchenschränke, verschiedene Stühle, und werden ganze Aussteuer billiger berechnet bei Frau **Weber**, Möbelgeschäft, Hebelstraße 4.

Zu verkaufen:

eine goldene Herren-Remontoir-Uhr, 2 Eheringe, 2 Herren-Ueberzieher, 1 Kellnerfrack, 1 Paar farbige Vorhänge, 1 sehr schöner Spiegel in schwarzem Rahmen mit Console, 1 schwarzes Vertigo, 1 gebrauchtes Kanapee, 1 Pelz-Garnitur für Frauen, alles gebraucht und gut erhalten: **Waldstraße 7.**

Zu verkaufen

sehr billig ein neuer und schöner Damen-Mantel. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

80 Stück kleine Postfischen,

zusammen oder einzeln, 1 Aushängeschild, 1 eiserner Fußkrager und ca. 60 leere Weinflaschen werden unter Preis verkauft. Zu erfragen **Bähringerstraße 57 im 2. Stock.**

Zu verkaufen:

ein fast neuer, schwarzer Sammgarnanzug, Gebrod, für einen starken, großen Herrn passend, ein schöner, mit Blüsch verzierter Wintermantel, für eine kleine schlanke Figur passend, zu 12 M., ein Regenmantel, für ein 14-15 Jahre altes Mädchen passend, zu 6 M., ein Winterüberzieher, für einen Jungen von 12-13 Jahren passend, für 6 M., sowie verschiedene Paar Schuhe für Kinder: Kaiser-Mälee 59, 2 Etiegen hoch.

Ein gebrauchter Zimmerteppich, 5x6 m, hat im Auftrag preiswürdig zu verkaufen. **S. Schwarz,** Tapezier, Bürgerstraße 18.

Ein Kanapee ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen ein zweispänniger Geschäftsschlitten und ein Radentisch bei **Meißner Leyer** in Ettlingen.

Abbruch.

21. Augusten (Rüppurrerstraße) sind mehrere Tausend alte Ziegel billig zu verkaufen.

Ulmer Dogge

Bringe am Donnerstag eine sehr schön gestromte (tigerartige) Dogge, 1 1/2 Jahre alt, zum Verkauf. Habe hierzu Kauflustige höchst ein in's Gasthaus zum Salmen.

B. J. Ottendorfer aus Wödingen.

* Eine sehr schöne

Dalmatiner Zuchthündin

mit 3 prachtvollen männlichen Jungen ist wegzugehalber preiswürdig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *3.1.

Hauskauf-Gesuch.

Ein Haus mit größerer, heller Werkstätte oder Magazin in der Kaiserstraße, zwischen dem Marktplatz und der Karlsruferstraße, wird zu kaufen gesucht. Preis 90 000 - 100 000 Mark. Offerten unter Nr. 1157 befördert das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Klavier wird für einen Anfänger zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1152 abzugeben.

Ein Wassermesser

wird auf einige Zeit zu mieten event. auch zu kaufen gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1151 erbeten.

Theater.

* Es werden zwei Viertel-Plätze für die Vorstellungen 137 und 141 oder zwei halbe Plätze gerader Loge in einer ersten Rang-Loge, Balkon oder Parterre-Loge, bis 1. Januar gesucht. Näheres Schirmerstraße 5, parterre.

Une jeune Parisienne, *2.1.

de bonne famille, pourvue de ses diplômes français, cherche à donner des leçons de conversation française. Prix modéré. S'adresser au bureau du journal sous le numéro 1148.

Klavier- und Zitherunterricht

wird gründlich und billigst erteilt. Auch werden gepielte Instrumente gegen neue eingetauscht oder angekauft. Offerten sind gefälligst unter Nr. 1162 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cap Constantia-Weine:

Dry Constantia, Fine Constantia-Pontac vom Hause **E. Plaut** in Capstadt empfiehlt in alleiniger Niederlage **J. B. Klingele Nachfg.**

Thee,

ächt russischer, in den bekanntesten 3 Sorten in neuer vorzüglicher Qualität wieder eingetroffen.

J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Gegründet 1876.



C. G. Kessler & Co., Esslingen.

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin von Wera, Großfürstin von Anhalt, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalters in Elsaß-Lothringen.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei **Feinster Sekt.**

Alehnige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1876.

Cognac,

höchste französische, italienische und deutsche Sorten, in Originalflaschen empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg.

Aechten Cognac und Rum von **J. Sorin & Cie.,** ächten Malaga, feinsten Rum, Arac- und Portwein-Punschessenzen

empfehlen **A. Remshardt,** Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße. 2.1.

Moselweine

in vorzüglichsten Qualitäten, **Winninger, Disporter** und **Zeltinger,** empfiehlt

J. B. Klingele Nachfg.

Die so schön beliebt gewordenen

Duchesses

empfehle täglich frisch. **A. Neu,** Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Cacao,

offen, per Pfd. 2 M., 2 M. 40 Pf., 2 M. 80 Pf., **Chocoladepulver** per Pfd. 1 M., 1 M. 20 Pf. empfiehlt

L. Berthold Wittwe, Herrenstraße 32.

Hauptniederlage der **Chocoladen- und Confecturen-Fabrik** von **Hartwig & Vogel** in Dresden.

Englischen **Fruit-Cake**

von heute ab wieder vorrätig in der Conditorei

Albert Neu, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Bruch-Block-Krümmel-

Chocolade

zu 80 Pf., 1 M., 1.20 M., 1.60 M. per Pfund 3.1.

empfehlen

L. Berthold Wwe., Haupt-Niederlage der **Chocoladen- und Confecturen-Fabrik** von **Hartwig & Vogel,** Dresden.

Honig-Lebkuchen

in Herz- und Mandelform, griechische Nüsse, Basler Lebkuchen, **Chocoladen-Lebkuchen,** 5.1. **Mandel-Lebkuchen,** **Nürnberger Lebkuchen**

empfehlen in stets frischer und vorzüglicher Waare

L. Berthold Wwe., Herrenstraße 32.

Honig

reinschmeckend und anerkannt als vorzügliche Qualität zur Bereitung von Weihnachtsbäckereien. Preis 1 Pfund 60 Pfennig, bei 5 Pfund à 55 Pfennig 6.1.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbenhandlung, 55 Zähringerstraße 55.

Nürnberger Lebkuchen, Nacherer Printen,

so wie **Brettener Honiglebkuchen** (in Herzform)

empfehlen **Gerhard Laspe,** Kaiserstr. 54, früher am kath. Kirchenplatz.



Frische Angul-Schellfische, Kabeljau, Hechte, Zander, Felchen; Ital. Hähnen von 80 Pf. an per Stück empfiehlt

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Feine **Mollschinken,** 1 1/2 bis 2 Pfd., **Lyoner, Zungen, Schinken, Leber- und Grieben-Wurst,** **Dürrfleisch, Schinken** im Ausschnitt billigt bei 2.1.

A. Remshardt, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

**Aecht Wiener Klebenbrod,
Freiburger Birnwecke,
Schnitzbrod, sowie
fr. M. Fruchtebrod.**
Brod- und Feinbäckerei **Kasper,**
Lindenheimerstraße 8.

Früchte- und Gemüse-Con-
serven, sämtliche **Mar-**
laden, **Fisch, Fleisch u. Wild-**
Conserven, sowie offene **Melange,**
Compots, **Früchte** empfiehlt in nur
feinsten Qualitäten

J. B. Klingele Nachfg.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 177.
Prima **holländische Schellfische,**
Soles, **Sechte, Karpfen, Cabeljau**
empfehlen
J. Klasterer.

**Holl. Schellfische und
Zander,
Kieler Bückinge**
frisch eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 8.

Cigarren.

Die so beliebt gewordenen **Savanna-**
Fehlfarben zu 5, 6 und 7 Pfennig wieder
lagerreif bei
J. B. Klingele Nachfg.

**Tapißerie-
Franzen und
Kordeln**

zum Montiren von Arbeiten vom billigsten
bis feinsten Genere.

**Tapißerie-Franzen
mit Bällchen**

in großem Farbensortiment von 20 Pfg.
das Meter an.

Julius Strauss.

Das
Kurz-, Weiß- u. Wollwaren-Geschäft
von
Wilh. Wolf,

17 Adlerstraße 17,
empfehlen in solcher Waare: farbige Arbeitshem-
den von 1 M. 40 Pf. an, Normalhemden, weiße
Hemden, Kragen und Manschetten in Gummi,
Leinen, Shirting und Bayler, Handschuhe von
30 Pf. an, Hosenträger von 40 Pf. an, Cravat-
ten, Socke von 30 Pf. an, Strümpfe, Corset-
ten von 1 M. an, Unterhosen und Unterjacken
von 1 M. an, Taschentücher, Strickwolle und
Strickbaumwolle, Futter, Seide, Faden,
Knöpfe, Utzen, farbige, das Meter 5 Pf., Band,
Mäuschen, Börtchen zc. zc.

Kinder-Schlitten

in dauerhafter, eleganter Ausführung, vorrätig
bei **U. Kautt & Sohn,** Hofwagenfabrik, Wal-
hornstraße 14. 3.1.

**Beste farbigen Lülls, Gajes und
Crêpes, Bänder, Sengel, Gold-
Spitzen, Kordeln, feine Puppen-
anzüge** werden zu jedem Preis verkauft.
Zu erfragen **Häbingerstraße 57 im 2. Stock.**

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im An-
fertigen aller in's Fach einschlagenden Ar-
beiten unter Zusicherung sauberer Arbeit und
billiger Preise.

J. Dimpfel.

4.1. **Bau- und Möbelschreiner,**
Viktoriastraße 12.

NB. Reparaturen sowie das Flechten von
Rohr- und Strohfäden werden bestens besorgt.

Eine grosse Parthie
Kinder-Küchengeräthe

sowie

Kinder-Kochherde

empfehlen das

Magazin für Haus- und Kücheneinrichtungen
von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

Rohrstühle

in großer Auswahl bei

H. F. Rothweiler,

2.1. 37 Amalienstraße 37.

Bahnhofstadttheil.

Jede Art

Lampen,

Häng-

Lampen,

Tisch-

Lampen,

Wand-

Lampen,

Wirtschafts-

Lampen

in größter Auswahl empfiehlt billigt

Alb. Heusser,

68 Schützenstraße 68.

Reibmaschinen,

beste Qualität,

Springerlesmodel,

Ausstechformen,

Kuchenbleche,

Citronenpressen,

Schneeschläger,

Mörser

empfehlen zu billigen Preisen 3.2.

Ph. Nagel,

Kaiserstr. 55, gegenüber der techn. Hochschule.

Schiefer- und Ziegeldächer
werden umgedeckt und ausgebessert sowie mit Holz-
ement und Dachpappe unter Garantie neu her-
gestellt durch

Emil Strookfuss, Schieferbedeck,
Wilhelmstraße 69.
Bestellungen werden auch entgegengenommen:
Amalienstraße 28 im Laden.

Laubsägeholz

in prima Waare,
**Laubsägekästen,
Werkzeugkästen,
Laubsägebögen, 2.2.
Drillbohrer,
Ausfägetische,
Schraubstöcke,
Vorlagen, lithogr. auf Holz,
Beschlüge für Laubsägearbeiten**
empfehlen zu billigen Preisen

Ph. Nagel,
Kaiserstraße 55,
gegenüber der technischen Hochschule.

Die meisten **Krankheiten**
entstehen durch die Zugluft in den Aborten!
Dagegen schützt man sich am besten und bil-
ligsten durch Anbringen der weitberühmten
Pat. Closet-Einsätze



aus der Fabrik von
W. Stölzle in München.

Dieselben sind überall leicht von Jedermann
einzusetzen und ebenso bequem wieder zu ent-
fernen, eine Eigenschaft, die sämtlichen un-
geschickten Nachahmungen abgeht, auf die aber
in erster Linie geachtet werden muß.

Den Alleinverkauf zu Fabrikpreisen
hat die Firma
W. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.
und gewährt dieselbe Installateuren
Vorzugspreise.

**Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,
Kohlenkästen mit und ohne Deckel,
Kohlenlöffel,
Schürhaken,
Coaksfüller,
Kohleneimer,
Ascheneimer** 2.2.

empfehlen zu den billigsten Preisen
Ph. Nagel,
Kaiserstr. 55, gegenüber der techn. Hochschule.

Punktücher, Punktücher
3 Stück 1 Mk.
bei **Eugen Helff,**
2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Restauration zur Karlsburg,
Akademiestraße 30.
• Jeden Mittwoch **Schlachttag** nebst einem
ausgezeichneten Stoff Lagerbier, wozu ergebenst
einladet **Seb. Kaiser.**

Kleider-Reparatur-Geschäft
 von **Jos. Plumm**, Kleidermacher,
 Herrenstraße 21.
 Neueste Modestriche, Aufbesserung von
 und Mägen.

Kendener Rahmfase

(prima Waare) liefert billigt in Rollen von 25
 bis 40 Pfund die Rahmfase. Fabrikation und
 Färbung von Franz Sacher in Densbach
 bei Rendsch.

Bestellungen können auch bei Herrn Flachsbach,
 Restauration zum Bahnhof, Kronenstr. 54,
 gemacht werden. 65.

Goldenes Kreuz,

Ludwigsplatz 21.

Heute Mittwoch feinste hausgemachte Leber-
 und Griebenwürste, was empfehlend anzusetzt
Karl Walter, Wirth und Metzger,
 früher im kleinen Fels.

Dankagung.

Für die wohlthunenden Beweise der Theilnahme
 beim Begräbnis unseres lieben Onkels

Wilhelm Wolf,

sowie für die schönen Blumenpenden sagen besten,
 herzlichsten Dank.

Karlstraße, den 2. Dezember 1890.

Karl Krieger und Frau.

Kaufmännischer Verein „Merkur“

Karlstraße.

Samstag den 6. Dezember 1890,

Abends 7/8 Uhr.

Vereinsversammlung,

wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder höflichst
 einladen. Der Vorstand.

NB. Wegen sehr wichtiger Besprechung werden
 die Mitglieder gebeten, so zahlreich wie möglich
 zu erscheinen. S.L.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 3. Dez. IV. Quartal. 133.
 Abonnements-Vorstellung. Zur Feier des
 Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen
 Hoheit der Großherzogin. In festlich erleuch-
 tetem Hause: **Die Legende von der heiligen
 Elisabeth** von Franz Liszt, scenisch
 dargestellt in zwei Theilen und sieben Bildern.
 Anfang 7/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag den 4. Dezbr. IV. Quartal.
 134 Abonnements-Vorstellung. **Der Com-
 pagnon.** Lustspiel in vier Akten von Adolff
 Arronge. Anfang 7/8 Uhr.

Samstag den 6. Dezbr. IV. Quartal. 16.
 Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten
 Male: **Die Trojaner.** I. Theil. Die Ein-
 nahme von Troja. Oper in drei Aufzügen
 von Hector Berlioz. Deutsche Bearbeitung
 von Otto Reibel. Anfang 7/8 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. IV. Quartal. 17.
 Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten
 Male: **Die Trojaner.** II. Theil. Die
 Trojaner in Karthago. Oper in fünf Auf-
 zügen von Hector Berlioz. Deutsche Bearbei-
 tung von Otto Reibel. Anfang 6 Uhr.

Vormerkung zu den beiden Vorstellungen am
 6. und 7. Dezember werden von heute an bis Frei-
 tag den 5. Dez. von Vorm. 8 bis Mittags 12 Uhr
 angenommen. Der Verkauf der Eintrittskarten auf
 nummerirte und Logenplätze für beide Vorstellun-
 gen findet statt: an die Abonnenten am Freitag
 von 11-12 Uhr Mittags für die gerade Tour und
 von 12-1 Uhr Mittags für die ungerade Tour;
 die auf Vormerkung (für beide Vorstellungen) re-
 servirten Billete am Freitag den 5. Dez. von 3-4
 Uhr Nachmitt., der allgemeine Verkauf (für beide
 Vorstellungen) am Samstag den 6. Dez. von 11-
 1 Uhr Mittags.

Die für die Vorstellung am 6. bestimmten Ein-
 trittskarten auf nummerirte und Logenplätze sind
 auf der Rückseite mit 1 und die für die Vorstel-
 lung am 7. bestimmten Karten dieser Plätze sind
 auf der Rückseite mit 2 bezeichnet. — Der allge-
 meine Verkauf zu den einzelnen Vorstellungen fin-
 det jeweils am Tage der Vorstellung zu den ge-
 wöhnlichen Stunden statt.

Diese hier erhältliche Italiener-Marke.

Blutwein

vom

Vesuv,

sehr trocken und tanninhaltig, bestes
 Stärkungsmittel gegen Bleichsucht und Diarrhöe,
 per Flasche M. 1.10

bei

Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstraße 30.

Haupt-Filiale:

124a Kaiserstraße 124a.

Bei Abnahme von 20 Flaschen 10% Rabatt.

Ein elegantes **Puppencorsetchen**

erhält Jedermann

gratis

beim Kauf eines **Corsets**

in der

Pariser Corset-Fabrik Firma A. Lucas,

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 11,

empfehl in grösster Auswahl

Flügel und Pianinos

der neuesten, unübertroffenen Modelle von: Bechstein, Berdux, Francke,
 Kuhse, Lipp & Sohn, Rosenkranz, Schmidt, Schiedmayer, Schwechten,
 Zeitter & Winkelmann u. a. mehr.

Unter diesen sind durch ihre **Billigkeit** bei hoher **Solidität**
 rühmlichst bekannte Instrumente.

**Meine auf das Aeusserste herabgesetzten Preise bieten
 volle Sicherheit, dass es unmöglich ist, irgendwo billiger zu
 kaufen.**

Umtausch gespielter Instrumente.

83.

Reparaturen.

Stimmen.

Christbaum-Confect,

ff. im Geschmack, versendet incl. Verpackung eine Kiste fort. Inhalt, ca. 430 Stück, Mt. 2.50, eine Kiste fort. Inhalt, ca. 270 große Stücke, Mt. 3.— gegen Nachnahme. Wiederverkauf sehr empfohlen. Ph. Neustadt, Berlin O. Blumenstraße 75.

Bad. Hof,

Bahnhofstraße.

Heute Schlachttag!

Auch wird reines Schweinefett und Dürrefleisch abgegeben.



Praktisches Weihnachts-Geschenk!

Schlafrocke

in den verschiedensten Stoffen und Ausstattungen, solide und gute Qualitäten, empfehlen in größter Auswahl zu Mt. 10, 12, 15, 16, 18, 20, 23, 25—40.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Anfertigung nach Maß schnellstens und in bester Ausführung.

Restaurant Cannhäuser.

Mittwoch den 3. Dezember

Letzte Soirée

von

E. Jung, Prestigiateur und Anti-Spiritist.

Enthüllung der Robert'schen Bindung.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Zur Stadt Mannheim,

hinter der kleinen Kirche.

Mittwoch den 3. Dezember

Grosses Komiker-Concert

vom ersten Mannheimer Komiker-Trio

Schröder, Fritz und Humblet

mit ihrem allbekanntem, volkstümlichen Riesen-Programm.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Café-Restaurant Dressel,

Zirkel 24.

Mittwoch den 3. Dezember

Vorletzte humoristische Soirée

des mit so großem Beifall aufgenommenen

Rhein. Quartett- u. Concertsänger-Ensemble,

Schneider, Köhler, Berghaus.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt frei.

Druck und Verlag der G. H. F. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

Standesbuche-Auszüge.

Eheaufgebote:

1. Dez. Hermann Krause von Großstarr, Trompeter hier, mit Polyklima Köhler von Reibheim.
1. „ Andreas Pader von Zaisenhäuser, Installateur hier, mit Elisabeth Köhler von Dürren.
2. „ Johann Dehn von Schweigern, Maler hier, mit Maria Köhler von Tiefenbrunn.
2. „ Karl Gegenheimer von Jittersbach, Fabrikarbeiter hier, mit Anna Köhler von Zaisenhäuser.
2. „ Friedrich Gabel von Stuttgart, Bildhauer hier, mit Dorothea Köhler von Reibheim.

Eheschließung:

2. Dez. Karl Nikolaus von Gittingen, Postassistent hier, mit Sofia Trapp von hier.

Geburten:

27. Nov. Emil Jakob, Vater Jakob Geiser, Bierbrauer.
28. „ Karl Emil, Vater Karl Kautz, Wagenfabrikant.
29. „ Emilie, Vater Otto Kupferschmid, Steinbauer.
29. „ Gustav Joh. Blüh. Aug., Vater Gustav Thelemann, Militär-Indendantur-Sekretariats-Assistent.
29. „ Emilie, Vater Eduard Meier, Schlossermeister.
30. „ Franz Josef, Vater Friedrich Käppler, Sattlermeister.
30. „ Bertha Emilie, Vater Karl Dreier, Steuerkontrollant.
30. „ Maria Anna, Vater Joh. Abele, Tagelöhner.

1. Dez. Luise Josefina, Vater Frdr. Meyer, Eisengießer.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

557. Promauer Hinterer, von K. Leubner in Lötz.
558. Chiemsee mit Frauenwörth, von demselben.
559. Baderberg b. Lötz, von demselben.
560. Hartal b. Lötz, von demselben.
561. Betende Kinder, von Friedrich Kallmorgen hier.
562. Alte Weiber-Sommer, von demselben.
563. Die Nachbarskinder, von demselben.
564. Das Stoppelfeld, von demselben.
565. Studien, von Carlos Grebe hier.
566. Photographie nach dem Gemälde der Berliner Congress, von A. v. Werner in Berlin.
567. Zwei Studientöpfe nach Originalhandzeichnungen, von demselben.
568. Römerstraße Oberengadin, von Gustav Horn hier.
569. „Mama-Alpenrosen“, von demselben.
570. Beim Riedhor in Wültingen, von K. Welter hier.
571. Bei Heidelberg, von demselben.
572. Bei Arbon am Bodensee, von demselben.
573. Porträt Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden, von Professor G. Schürth hier.
574. Ein Mädchen, von Karl Hellig hier.
575. Porträt nach Photographie gemalt, von Marie Gray hier.
576. Kinderporträt, von demselben.
577. Abend, von A. Welter hier.
578. Morgen, von demselben.
579. Genrebild, von Emilie Stephan hier.
580. Studie, von Ph. H. G. Hegel hier.
581. Landschaft Motiv a. d. Alb, von W. Schröder hier.
582. Winterlandschaft, von demselben.
583. Wolfram von Eschenbach den Parsival übersehend, von Franz Hein hier.
584. 7 Zeichnungen (Norwegen), von G. Burmeister hier.
585. Dorfstüder, von H. Hulsten hier.
586. Alter Brunnen im Tholl „Aquarell“, von Paul v. Ravenstein hier.
587. Birch's-Wald, von Josef Wittur hier.
588. Der gemütliche Becker, von demselben.
589. Studientopf, von demselben.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

III. Strafkammer.

Mittwoch den 3. Dezember, Vormittags 8 1/2 Uhr:

1. A. S. gegen Karl August Wagner von Redar-gartach, wegen Diebstahls.
1. A. S. gegen Franz Ferdinand Stalger und Albert Kirchenbauer von Söllingen, wegen Jagdvergehens.
1. A. S. gegen Konrad Rieger von Adelshofen und Albert Bauer von Reuthern, wegen Körperverletzung.
1. A. S. gegen Jakob Zais von Gppingen, wegen Körperverletzung.
1. A. S. gegen Franz und Konstantin Weinreiter von Schluchtern, wegen Uebertretung bauvollgeistlicher Vorschriften.
1. A. S. gegen David Fröh und Simon Bastan II. von Durmersheim, wegen Beleidigung.